## Herren Bezirksliga Gr. 1

TSV 1912/60 Bromskirchen II : TSV H. 1848 Frankenberg
Freitag, 20.01.2023, 20:00 Uhr

# Kein Sieger im Duell des TSV 1912/60 Bromskirchen II gegen den TSV H. 1848 Frankenberg

Jubel herrschte am Freitagabend, als das Schlussdoppel Sulyman / Promnitz nach ca. 3 Stunden den Matchball für den TSV H. 1848 Frankenberg im Spiel der Herren Bezirksliga Gr. 1 eiskalt nutzte. Enttäuschte Gesichter gab es dagegen beim TSV 1912/60 Bromskirchen II. Das Heimteam konnte im 12. Saisonspiel die Gesamtführung vor dem abschließenden Doppel nicht ins Ziel bringen. Maßgeblich für die Punkteteilung (bei einem Satzverhältnis von 31:33) waren die Einzel im mittleren Paarkreuz, die allesamt an den TSV 1912/60 Bromskirchen II gingen. Durch diese erzielte Punkteteilung weist der TSV 1912/60 Bromskirchen II nun ein Punkteverhältnis von 4:20 in der Tabelle auf, während der der TSV H. 1848 Frankenberg 8:16 Punkte hat.

Der Verlauf im Einzelnen: Bis in den letzten Durchgang ging das Doppel zwischen Müller / Schleicher und Scheidtweiler / Boldt, das Müller / Schleicher letztendlich für sich auf der Habenseite verbuchen konnten. Mit 10:12, 11:7, 10:12, 8:11 verloren danach Friedrich / Heß ihre Partie gegen Sulyman / Promnitz. 2:3 endete das Doppel zwischen Himmel / Glade und Busch / Lenz aus Sicht der Heimmannschaft, so dass am Ende der Zähler auf das Konto der Gäste ging. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete also 1:2. Weiter ging es nun mit den Einzeln. 2:3 hieß es am Schluss, als Matthias Friedrich und Sven Promnitz sich am Tisch gegenüber standen. Dieser Ausgang kann als durchaus knapp, aber nicht unverdient beschrieben werden. Das war nichts für schwache Nerven. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Bällen Vorsprung für Promnitz zu Ende ging. Ohne Satzgewinn für Michael Müller verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Rustom Sulyman. Dann ging es beim Spielstand von 1:4 weiter, als das mittlere Paarkreuz die nächsten Spiele bestritt. Beim Sieg in vier Sätzen konnte Bernd Himmel nur den ersten Satz nicht gewinnen und trug sich mit einem 3:1-Erfolg in die Siegerliste des Tages ein. Ohne große Aussicht auf einen Sieg war Manfred Heß im Spiel gegen Timo Scheidtweiler bei einem 2:0-Satzrückstand zunächst unterwegs, bevor er das Spiel besser in den Griff bekam und die Partie mit einem Erfolg im Entscheidungssatz noch für sich entscheiden konnte. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Unterschied endete. Bei einem Spielstand von 3:4 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Nur einen Satzerfolg verbuchte wenig später Tim Schleicher bei seiner Niederlage gegen Manuel Lenz. Das Spiel hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Mit 3:1 hatte Jörg Glade im Match gegen Eduard Boldt wiederum die Nase vorn. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 4:5. Keinen Zähler beisteuern konnte Matthias Friedrich im Match gegen Rustom Sulyman, das 0:3 verloren ging. Bei der Vier-Satz-Niederlage gegen Sven Promnitz hatte Michael Müller nur im ersten Satz eine Chance. Mit 3:1 siegte Bernd Himmel gegen Timo Scheidtweiler und gab dabei nur einen Satz her. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 5:7. Einen sicheren Punkt für sein Team holte im Anschluss Manfred Heß beim 3:0 gegen Matthias Busch und gestaltete die auf dem Papier anhand der TTR-Werte wesentlich enger eingeschätzte Partie damit deutlicher, als man es zunächst erwarten konnte. Das anschließende Einzel zwischen Tim Schleicher und Eduard Boldt endete mit einem knappen Fünf-Satz-Erfolg für den Gastgeber. Jörg Glade gewann sein Spiel gegen Manuel Lenz eher ungefährdet mit 11:7, 11:6, 11:6. Bevor sich die beiden Doppel final duellierten, stand es 8:7 für die Gastgeber. Im abschließenden Schlussdoppel ging es dann um alles. Deutlich nach Sätzen war indes die 0:3-Pleite von Müller / Schleicher gegen Sulyman / Promnitz. Da war final wirklich nichts zu holen. Mit dem 8:8 mussten letztlich beide Mannschaften leben.

*Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 21.01.2023 (11:22) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").*

Nach diesem Ergebnis weist der TSV 1912/60 Bromskirchen II nun ein Punktekonto von 4:20 Punkten auf, während der TSV H. 1848 Frankenberg vor dem nächsten Spiel, das am 27.01.2023 gegen den TTV 1951/66 Stadtallendorf III ansteht, 8:16 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft des TSV 1912/60 Bromskirchen II bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 27.01.2023 gegen den TTC Eintr. 1969 Burgholz-Kirchhain II.

**Statistik:**

**TSV 1912/60 Bromskirchen II**

Doppel: Müller / Schleicher 1:1, Friedrich / Heß 0:1, Himmel / Glade 0:1

Einzel: M. Friedrich 0:2, M. Müller 0:2, B. Himmel 2:0, M. Heß 2:0, T. Schleicher 1:1, J. Glade 2:0

**TSV H. 1848 Frankenberg**

Doppel: Sulyman / Promnitz 2:0, Scheidtweiler / Boldt 0:1, Busch / Lenz 1:0

Einzel: R. Sulyman 2:0, S. Promnitz 2:0, T. Scheidtweiler 0:2, M. Busch 0:2, E. Boldt 0:2, M. Lenz 1:1

*Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 21.01.2023 (11:22) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").*